

Titel der Drucksache:
Internationale Wanderausstellung "Topf & Söhne"

Drucksache **1983/14**
 öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Stadtrat	05.11.2014	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Anfrage

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Kulturstatsministerin Frau Professor Monika Grütters besuchte am 5. Juli 2014 die Gedenkstätte Topf und Söhne in Erfurt. Dort wurde ihr die Projektidee für die internationale Wanderausstellung „Industrie und Holocaust. Topf & Söhne – Die Ofenbauer von Auschwitz“ vorgestellt.

Eine Wanderausstellung, die exemplarisch die Beteiligung privater Wirtschaftsunternehmen an den nationalsozialistischen Verbrechen vermittelt, ist eine wichtige gedenkpolitische Aufgabe. Am Beispiel der Firma Topf & Söhne kann ein bisher kaum beleuchteter, wesentlicher Aspekt deutscher Verfolgungsgeschichte sichtbar gemacht werden: die Unterstützung und Ermöglichung des Holocaust durch privatwirtschaftliches und individuelles Handeln.

Ich begrüße, dass sich die Beauftragte für Kultur und Medien dazu bereit erklärt hat, mit einer einmaligen Förderung von bis zu 97.500 € zum Gelingen dieses Projekts beizutragen.

Vor diesem Hintergrund bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Hat das Land Thüringen bereits verbindlich zugesagt, sich in einer Höhe von 55.000 Euro an den Kosten zu beteiligen?
2. Ist die Beteiligung der Stadt Erfurt in Höhe von 42.500 Euro bereits verbindlich eingeplant?
3. Welche Ausschüsse werden am weiteren Verfahren beteiligt und wie ist der zeitliche Ablauf bis zum Abrufen der Mittel?

Anlagenverzeichnis

14.10.2014, gez. i. A. Bergmann

Datum, Unterschrift
